paperpress

Nr. 643-27 24. November 2025 50. Jahrgang

Er ist

Diese Aussage muss noch um den Klassiker von **Klaus Wowereits** Wortschöpfung, *„Und das ist auch gut so*!" ergänzt werden.

Fotos: Malene – Cover der CD

In einer Zeit, in der nichts von Bestand ist, jeden Tag die Sätze von Politikern, die sie heute verkündet haben, morgen durch neue ersetzt werden, sucht der Mensch Konstanten. Etwas, worauf man sich verlassen kann. Der Anker zum Verlässlichen heißt **Klaus Hoffmann**.

Es ist egal, wie oft sich in dieser Woche die Winde drehen, am 28. November erscheint Klaus Hoffmanns neue CD *„**Ich bin**"*. Und da heute in einem Monat Heiligabend ist, bereiten wir jetzt schon ein Geschenk für Sie vor. Nicht für alle, aber immerhin für fünf von Ihnen. Wir schenken Ihnen in der Hoffnung, dass Sie noch einen CD-Player haben, je ein Exemplar des neuen Albums, natürlich mit persönlicher Widmung des Künstlers. ABER: Sie müssen eine Frage richtig beantworten! An welchen anderen großartigen Sänger und Songwriter erinnert Sie der Titelsong *„Ich bin – hab ich gesagt!"* Eine möglichst richtige Antwort bitte an unsere E-Mail-Adresse mit dem Namen, den **Klaus Hoffmann** auf die Plastikhülle der CD schreiben soll, und natürlich mit Ihrer Anschrift, damit wir Ihnen das Werk zusenden können.

Zählt man die Alben auf seiner Internetseite zusammen, müsste die neueste die Nummer 57 tragen. Ich habe mir die neuesten Lieder von **Klaus Hoffmann** inzwischen mehrfach angehört. Eine Stunden mit wunderbarer Musik. Auch wenn immer wieder neu und anders, so doch gewohnt. Man erkennt seinen Klaus beim ersten Ton.

Hören Sie schon mal rein bei diesem Lied, passend zum aktuellen Wetter, *„Es schneit*".

https://www.youtube.com/watch?v=FKqqz_g2FJc

Käuflich erwerben können Sie das neue Album von **Klaus Hoffmann** unter diesem Link

https://www.jpc.de/jpcng/poprock/detail/-/art/klaus-hoffmann-ich-bin/hnum/12453763

jpc steht für Jazz, Pop und Classic und bezeichnet den deutschen Medienversandhändler jpc.de, der eine große Auswahl an Musik, Filmen und Büchern anbietet.

Auf seiner Internetseite befindet sich eine sehr schöne Beschreibung des neuen Albums, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten:

»Ich bin«, 13 Lieder, zurück nach Berlin, erzählt von einem, der seine Lieder singen muss! Seit 50 Jahren ist der Sänger, Schauspieler und Erzähler mit seiner unverwechselbaren Art zu texten und komponieren präsent. Seine Lieder handeln von Sehnsucht nach Ferne und Nähe, von Aufbegehren und Akzeptieren und immer wieder von der Liebe. Stets im neuen musikalischen Gewand, mit Spielfreude, mal poppig, mal Uptempo, mal Low.

*»Was ich von dir weiß« erzählt von einer in die Jahre gekommenen Liebe, die man kennt und doch auch nicht, die man versteht und doch nicht benennen kann. »Zurück nach Berlin« schlägt den Bogen zu seiner frühen Hymne »Was fang ich an in dieser Stadt«, zu seinen ersten großen Erfolgen, zu seinem ambivalenten Verhältnis zu Berlin. Hier entstanden diese 13 Lieder, die er im September 2025 mit den Musikern der Band im **Stefan Gienger** Mastermixstudio München aufgenommen hat, gemischt und gemastert von **Berthold Weindorf** in den Werytonstudios München.*

***Nikolai Orloff** spielt das Piano, **Michael Brandt** die Gitarren, **Peter Keiser** den Bass und **Walter Keiser** die Drums. **Klaus Hoffmann** mit seinem Gitarrenspiel und Gesang rundet die musikalischen Kompositionen ab. **Conrad Oleak** steuert mit Streicherarrangements auf fünf dieser 13 Lieder seinen Anteil bei. Im nächsten Jahr werden diese Lieder bei seinen*

Impressum: paperpress – seit 1976 – paperpress ist ein Projekt des Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V.
paperpress finanziert sich zu 100 Prozent aus Spenden. Spendenkonto: IBAN DE10 1001 0010 0001 4221 01 Postbank Berlin
Vorstand Paper Press e.V.: Ed Koch – Mathias Kraft – Gründer und Herausgeber: Ed Koch (verantwortlich für den Inhalt)
Postanschrift: Paper Press – Postfach 42 40 03 – 12082 Berlin – E-Mail: paperpress@berlin.de – Sponsor: PIEREG Druckcenter www.piereg.de
paperpress erscheint kostenlos – Bestellungen über www.paperpress-newsletter.de
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form.
Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.

paperpress

Nr. 643-27 **24. November 2025** **50. Jahrgang**

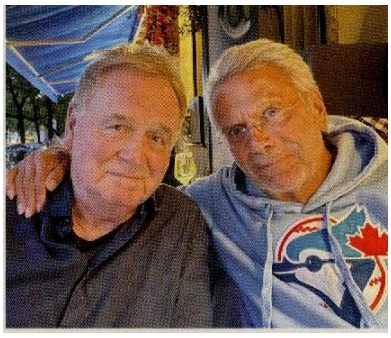
*Auftritten mit **Nikolai Orloff** und in einigen besonderen Konzerten anlässlich seines 75. Geburtstages mit der Band präsentiert. Mit seinem Freund **Reinhard Mey** findet **Klaus Hoffmann** in einem Dialog in »Ich geh auf deinen Straßen« Worte für die Gefühle zu dieser Stadt, dem Leben darin.*

Sie erinnern an die frühen Gesänge in den Clubs, die damals - Lieder in deutscher Sprache - wie Blumen aus der Nachkriegserde sprießten. Sie machen Mut zu träumen und zu erinnern, anzufangen loszugehen, ohne zu wissen, wie es weitergeht. Rückschau, Aufbruch und das Träumen sind immer wiederkehrende Themen in Hoffmanns Schaffen. Dabei spart er die Schattenseiten des Lebens und der Liebe nicht aus, gibt diesen Aspekten aber stets eine hoffnungsfrohe Leichtigkeit mit auf den Weg.

Fein verwoben wohnt Hoffmanns Texten die Hoffnung auf eine Wendung zum Guten inne. »Die Kinder der Kriege« sind die Opfer der universellen Kriege, welche Menschen sich immer und immer wieder antun. Sie werden sich erinnern, ihr Leben leben und wissen »wie zerbrechlich wir doch sind«. Ein Schlüssellied über das Vergessen und Erinnern in diesen Zeiten. Der Sieg der Liebe über den Hass ist ein Thema in Hoffmanns Texten, das immer wiederkehrt und die Sehnsucht nach einer Zukunft, die besser ist, die Hoffnung macht, Neues zu gestalten.

Foto: Die Macher des neuen Albums „Ich bin". Und ja, sie sind.

Besonders schön an dem Münchener Studio, so berichtete uns **Klaus Hoffmann**, ist, dass sich direkt daneben ein Biergarten für das After-Work befindet. Ob beim Bier während der Aufnahmen noch neue Gedanken einflossen, wissen wir nicht, ausschließen kann man es nicht.



Während **Reinhard Mey** in Ehren ergraut ist, bleibt **Klaus Hoffmann** der ewig Blonde. Wie macht er das bloß? **Reinhard Meys** schönste 30 Lieder unter:

https://www.ardmediathek.de/tv-programm/68e984c6204732cf0a5b3baf

Am 26. März 2026 wird Klaus Hoffmann 75 Jahre alt. In den zehn Jahren seines Rentnerdaseins hat er nichts von seinem Charme verloren. Seine Konzerte sind Wohlfühlkuren, die eigentlich verschreibungspflichtig wären, und die Krankenkassen müssten den Eintrittspreis erstatten. Man verlässt ein Hoffmann-Konzert anders, als man hineingegangen ist, nachdenklich, aber immer voller Hoffnung. Was anderes darf man erwarten von jemand, der die ersten vier Buchstaben von Hoffnung in seinem Namen trägt.

Zum Jahresausklang 2025 laden **Klaus Hoffmann** und sein Pianist **Nikolai Orloff** zum bereits fest etablierten Silvesterkonzert in der Komödie ein, dieses Mal wieder im Ernst-Reuter-Saal. 31.12. 15:00 Uhr.

Einen Tag nach seinem Geburtstag, am 27. März 2026, feiert er mit seinem Publikum in der Berliner Philharmonie. **Reinhard Mey**, **Erika Pluhar**, **Lydie Auvrey** und **Katharine Merhrling** gratulieren. Die Geburtstagsfeier wird mit der Band am 28. März in der Laeiszhalle Hamburg und am 29. März im Theater am Aegi Hannover fortgesetzt.

Tickets: **https://www.stille-musik.de/?kat=3**

Als Belohnung dafür, dass Sie diesen Beitrag bis zur letzten Zeile gelesen haben, schenken wir Ihnen 2 x 2 Tickets für **Klaus Hofmanns** Geburtstagskonzert am 27.03.2026 20:00 Uhr in der Philharmonie, wenn Sie die folgende Frage richtig beantworten: Wie hieß **Klaus Hoffmanns** erste CD 1975?

Ed Koch

Impressum: paperpress – seit 1976 – paperpress ist ein Projekt des Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V.
paperpress finanziert sich zu 100 Prozent aus Spenden. Spendenkonto: IBAN DE10 1001 0010 0001 4221 01 Postbank Berlin
Vorstand Paper Press e.V.: Ed Koch – Mathias Kraft – Gründer und Herausgeber: Ed Koch (verantwortlich für den Inhalt)
Postanschrift: Paper Press – Postfach 42 40 03 – 12082 Berlin – E-Mail: paperpress@berlin.de – Sponsor: PIEREG Druckcenter www.piereg.de
paperpress erscheint kostenlos – Bestellungen über www.paperpress-newsletter.de
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form. Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.